

BESCHLUSSAUSFERTIGUNG

Beschlussorgan: Gemeindevertretung Haselau	Sitzung vom: 28.09.2021	Niederschrift zur Sitzung HAS-GV/004/2021
--	----------------------------	--

Auszug:

zu 11 Aktueller Planungsstand Multifunktionszentrum
öffentlich Vorlage: 0332/2021/HAS/BV

Az:

Der Planungsstand wird, besonders hinsichtlich der Größe der Turnhalle, ausführlich diskutiert. Da eine Veränderung der Größe der Turnhalle Auswirkungen auf alle Räume hat, sollte es bei der derzeitigen Größe bleiben.

Der Dachgarten sollte überdacht werden, um hier später ggfls. noch weiteren Raum für die Schule schaffen zu können. Es wird sich gegen ein Flachdach ausgesprochen.

Weiter wird klargestellt, dass die Gemeinde Haselau sich nicht an den Kosten beteiligen wird, die nicht für die Schule und die Schulturnhalle notwendig sind. Wenn die Gemeinde Haseldorf den dortigen Vereinen Zugeständnisse macht, sollte die Gemeinde auch allein für diese Kosten aufkommen.

Die Größe der Schule ist auf 240 Kinder ausgelegt. Hinsichtlich der Energieversorgung wurde herausgearbeitet, dass die Nutzung von Solarenergie und Energiesparmöglichkeiten als selbstverständlich angesehen wird.

In Bezug auf eine Nutzung der Turnhalle u. a. durch die Fußballer wird auf die Problematik der Doppelnutzung der Umkleideräume hingewiesen. Die Fußballer sind bis spät abends in der Kabine, morgens haben die ersten Klassensport. Hier wird ein Lüftungs- und Hygieneproblem gesehen. Außerdem würde die Anzahl der Kabinen dann nicht ausreichen.

Herr Bröker unterbricht von 19:50 Uhr bis 19:52 Uhr die Sitzung.

Anschließend wird die Diskussion fortgesetzt.

Es wird angeregt, ein ähnliches Vorgehen wie bei dem Neubau des Amtshauses anzustreben und einen Investor für das Bauvorhaben zu finden. Eine Anmietung des Gebäudes hätte den Vorteil, dass die Kosten über Jahre hinweg kalkulierbar wären und Probleme, wie bspw. eine Leckage im Dach, durch den Vermieter gelöst werden müssten. Herr F. Wulff gibt hier zu bedenken, dass dann das gesamte Verfahren wieder von vorne beginnen müsste. Es müsste zunächst der Investor ausgeschrieben werden. Da die vorliegenden Pläne geistiges Eigentum des Architekten sind, kann der Investor diese nicht verwenden. Es

müsste die Planung erneut durchgeführt werden.

Herr Plüschau regt an, dass der Architekt die Ausschreibung übernimmt.

Nach einer weiteren Diskussion wird folgender Beschluss gefasst:

Beschluss:

Die Gemeindevertretung empfiehlt dem Schulausschuss, folgende Aspekte in die Planung einzubinden:

- Überdachung des Dachgartens mit einem Pultdach
- Energiesparmaßnahmen mit Nutzung von Solarenergie
- Überdachung der Turnhalle ebenfalls mit einem Pultdach
- Beibehaltung der aktuellen Größenordnung der Turnhalle
- Die Umkleidekabinen stehen den Fußballern nicht zur Verfügung

Außerdem sollen verschiedene Konzepte der Trägerschaft und der Finanzierung durchleuchtet werden.

Weiter empfiehlt die Gemeindevertretung, die entstehenden Kosten für die Schule und den Schulsport entsprechend der Einwohnerzahl zwischen den Gemeinden Haseldorf und Haselau aufzuteilen. Alle übrigen Kosten sind von der Gemeinde Haseldorf zutragen.

geändert beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0